

**Anzeige für Niederfrequenzanlagen**

--

für Vermerk der Behörde

An die zuständige Behörde  <b>Regierung von Niederbayern</b> <b>Sachgebiet 21</b> <b>Regierungsplatz 540</b> <b>84025 Landshut</b>	Betreiber  <b>TenneT TSO GmbH</b> <b>Luitpoldstraße 51</b> <b>96052 Bamberg</b>  Az.
---	--

**Anzeige einer Niederfrequenzanlage (50 Hz, 16 2/3 Hz)**

gem. § 7 Abs. 2 der Sechszwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder - 26. BImSchV)

**Zutreffendes bitte ankreuzen**

Art der Anlage	<b>Freileitung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Erdkabel <input type="checkbox"/>	Elektromsppannanlage <input type="checkbox"/> ..... <input type="checkbox"/>
Neuerrichtung <input type="checkbox"/>		wesentliche Änderung <input checked="" type="checkbox"/>
Standardanlage <input type="checkbox"/>	Bezeichnung der Standardanlage*)	
voraussichtlicher Termin der Inbetriebnahme	Gegenstand der wesentlichen Änderung	
12/2021	Betrieb mit witterungsabhängig erhöhtem Betriebsstrom	
Standort der Anlage (PLZ, Ort, ggf. Straße, Hausnummer, Flurstück, Bebauungsplan)		
<b>Wohngebäude, Blindenöd Nr. 1, 84367 Reut</b>		
<b>Gemarkung Randling, Flurstück Nr. 894</b>		
Identifikationsnummer/ Anlagenbezeichnung des Betreibers		
<b>380/220-kV-Leitung Adlkofen - Matzenhof Ltg Nr. B152, Mast 158 – Mast 159</b>		

Die beigefügten Anlagen sind Bestandteil dieser Anzeige.

Bamberg 08.01.2018



Ort, Datum

Unterschrift/ Stempel

Anlagen:

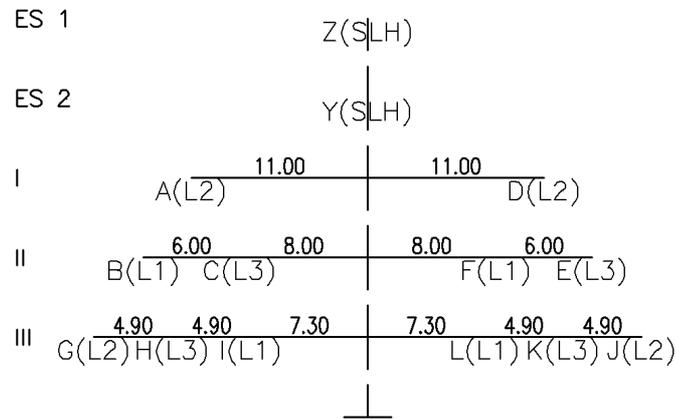
<input checked="" type="checkbox"/>	Datenblatt
<input checked="" type="checkbox"/>	Mastbilder
<input checked="" type="checkbox"/>	Lageplan mit Legende
<input type="checkbox"/>	Übersichtsplan (soweit erforderlich)

\*) nach den durch den Betreiber vorgelegten Standardunterlagen

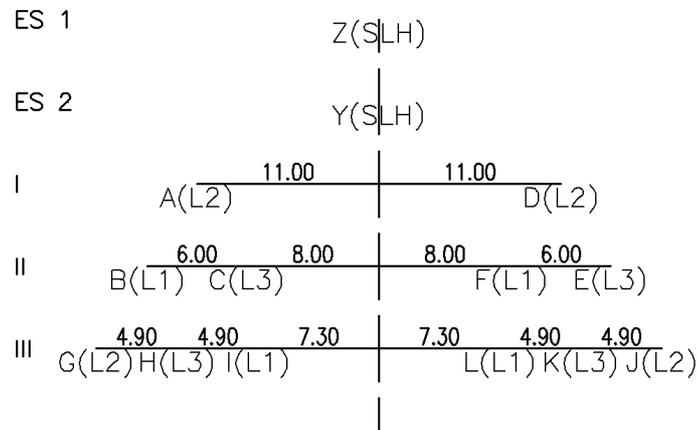


**Mastbilder****380/220-kV-Leitung Adlkofen – Matzenhof Ltg. Nr. B152**

Mast Nr. 158 (neuer Mast)

DB-4-DE-2016.1

Mast Nr. 159 (neuer Mast)

DB-4-DE-2016.1**Phasenanordnung gepl. Zustand:**

System 1 (SK1): 380-kV-SK / ADL - MAT: A (L2) / B (L1) / C (L3)  
System 2 (SK2): 380-kV-SK / ADL - MAT: D (L2) / E (L3) / F (L1)  
System 3 (SK3): 220-kV-SK / ADL - MAT: G (L2) / H (L3) / I (L1)  
System 4 (SK4): 220-kV-SK / ADL - MAT: J (L2) / K (L3) / L (L1)

**Belegung:**

Leiterseil System 1: 1 x 3 x 4 565-AL1/72-ST1A  
 Leiterseil System 2: 1 x 3 x 4 565-AL1/72-ST1A  
 Leiterseil System 3: 1 x 3 x 2 264-AL1/34-ST1A  
 Leiterseil System 4: 1 x 3 x 2 264-AL1/34-ST1A

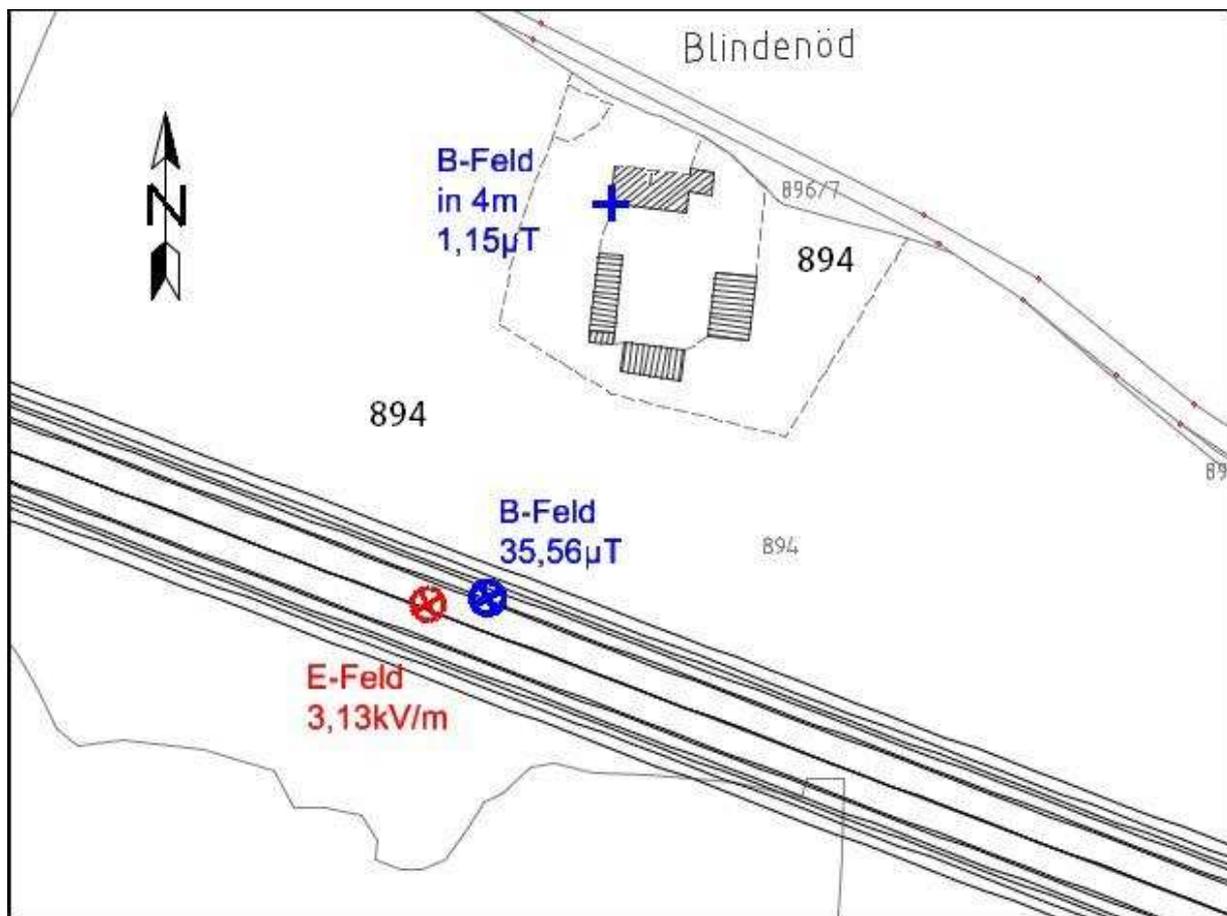
ES 1: 1 x 265/35  
 ES 2: 1 x 265/35

**Nachweis über die Einhaltung der E/M-Felder gem. 26. BImSchV**

**Maßgebender Immissionsort**

**Blindenöd Nr. 1, 84367 Reut  
Gemarkung Randling, Flurstück Nr. 894  
zwischen Mast Nr. 158 und Mast Nr. 159 (neue Masten)**

von Mast 158



nach Mast 159

**Maßstab 1: 2000**

⊗ E-Feld  
⊗ B-Feld

## Legende zum Lageplan

Im Lageplan ist folgendes dargestellt:

- **der Standort der Anlage,**
  - **die maßgebenden Immissionsorte** (gem. § 3 und § 4) mit
    - den dort durch die Anlage zu erwartenden maximalen elektrischen Feldstärken\*)  
und magnetischen Flussdichten**
    - oder
    - einer Isolinien Darstellung (ungestörtes elektrisches Feld: 1/2/5 kV/m;  
magnetisches Feld: 1/10/50/100 µT)
    - oder
    - einem entsprechenden Nachweis über die zu erwartenden elektrischen Feldstärken  
und magnetischen Flussdichten (z. B. Hersteller-Zertifikat);
- bei Standardanlagen:  
ein entsprechender Nachweis liegt der Behörde vor , ist beigefügt .
- die Standorte und Arten anderer eigener Niederfrequenzanlagen sowie der Niederfrequenzanlagen anderer Betreiber (soweit diese bekannt sind), die an den Immissionsorten relevante Immissionsbeiträge verursachen können.

## Ergebnisse: von Mast 158 bis Mast 159

Wohngebäude, Blindenöd Nr. 1, 84367 Reut  
Gemarkung Randling, Flurstück Nr. 894

**Abstand zum Objekt /** (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast:	151,8 m
Seitlicher Abstand zur Achse:	-117,2 m (+ rechts, - links)

In 1 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

<u>magnetische Flußdichte</u>	<u>1,14 µT</u>
<u>elektrische Feldstärke</u>	<u>0,10 kV/m</u>

In 4 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

<u>magnetische Flußdichte</u>	<u>1,15 µT</u>
<u>elektrische Feldstärke</u>	<u>0,10 kV/m</u>

**Abstand zum Flurstück** (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast:	158,7 m
Seitlicher Abstand zur Achse:	-8,5 m (+ rechts, - links)

In 1 m Höhe über dem Erdboden auf dem Flurstück beträgt die maximale:

magnetische Flußdichte	35,56 $\mu$ T
elektrische Feldstärke	3,13 kV/m

<b><u>Grenzwerte</u></b>	<b>magnetische Flussdichte</b>	<b>100 <math>\mu</math>T</b>
<b><u>Nach der 26 BImSchV:</u></b>	<b>elektrische Feldstärke</b>	<b>5 kV/m</b>

→ Uneingeschränkte Einhaltung der Grenzwerte der 26. BImSchV

**Berechnungsgröße:** ungestörtes magnetisches und elektrisches Wechselfeld unter max. Last entsprechend DIN VDE 0848 und 26. BImSchV, Frequenz 50 Hz

Berechneten Lastfall: Leiterseil 80°C

Phasenordnung (siehe Darstellung Mastbilder)

**Berechnungsgrundlage:** Berechnungen aus FM-Profil

**Berechnungsmethode:** als Horizontalschnitte 1,0 m und in 4,0 m über Grund für die magnetische Flussdichte und elektrische Feldstärke

**Berechnungsraster:** 1,0 m x 1,0m

**Programme:** FM-Profil der SPIE SAG  
WinField Release 2017 der FGEU mbH

**Antragsunterlagen erstellt durch:**

Firma SPIE SAG

Ergolding, 05.01.2018



Ort, Datum

Unterschrift/ Stempel